

OSHO Fortbildungs- akademie 4.0

**Modul 2 in Erfurt
26.-27.11.2026**

AML, ALL, MDS,
Uro-Onkologie, Anämie



Informatives:

Wissenschaftliche Leitung:

Ostdeutsche Studiengruppe Hämatologie
und Onkologie e. V.

Prof. Dr. med. Ch. Junghanß

Prof. Dr. med. H. K. Al-Ali

Dr. med. A. Schwarzer

PD Dr. med. Ph. Hemmati

Dr. med. H. Schmalenberg

OSHO e. V. Sekretariat:

Melanie Raupach-Laicht

Ostdeutsche Studiengruppe

Hämatologie und Onkologie e. V.

Strümpellstraße 42

04289 Leipzig-Probstheida

Tel.: +49 (0) 341 22 90 46 44

Fax: +49 (0) 341 22 90 46 56

info@osho-studiengruppe.de

Ansprechpartner OSHO Fortbildungsakademie 4.0:

Dipl. Kffr. Vera Hekler (Geschäftsführerin)

OSHO Services GmbH

Eigenheimstraße 2

04279 Leipzig

Mobil: +49 (0) 176 41479009

info@osho-services.de

Weitere Infos & Anmeldung zur OSHO

Fortbildungsakademie 4.0 finden Sie unter

www.osho-services.de/fortbildungsakademie



Vorwort:

**Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,**

die OSHO-Studiengruppe hat zum Ziel, über die Durchführung klinischer Studien, das Wissen und die Behandlung der Krebspatienten zu verbessern. Daneben hat die Fort- und Weiterbildung durch die OSHO z.B. im Rahmen der Frühjahrs- und Herbsttagungen schon immer einen hohen Stellenwert. Dabei adressiert die OSHO nicht nur Fachärzte sondern auch junge Ärzte in Weiterbildung. Sie bilden die Zukunft der Onkologie und der Forschung in der Onkologie.

Im Jahr 2019 wurde mit der Gründung der Fortbildungsakademie dieser Schwerpunkt der OSHO um ein neues Fortbildungsangebot, das sich insbesondere an junge Kolleginnen und Kollegen wendet, erweitert. Der große Erfolg hat uns dazu veranlasst, dieses Konzept nun in die vierte Runde zu schicken mit den gesammelten Erfahrungen der letzten 7 Jahre.

Die 2-tägigen Veranstaltungen kombinieren in Vorträgen und interaktiven Workshops das gesamte Basiswissen der Hämatologie/Onkologie. Im Fokus stehen aber auch die gemeinsamen Gespräche mit den Referenten und der intensive Erfahrungsaustausch untereinander. Zielgruppen sind die Ärzte in Weiterbildung und auch die „Refresher“. Verschaffen Sie sich einen Überblick, der Ihnen hilft, das tägliche Handeln leichter einzuordnen und dadurch einen Beitrag zur besseren Krankheitsversorgung leisten zu können. Wir freuen uns auf Sie!



Prof. Dr. med. Ch. Junghanß

Vorsitzender OSHO e. V.



Dr. med. H. Schmalenberg

OSHO Fortbildungsakademie

C. Junghanß

Schmalenberg

Roadmap OSHO

Fortbildungsakademie 4.0:

Inhalt:

Die OSHO Fortbildungsakademie vermittelt in sechs thematisch in sich abgeschlossenen Modulen einen systematischen Überblick über alle Bereiche des Teilgebietes Hämatologie/Onkologie in der Inneren Medizin. Jedes Modul erstreckt sich über zwei Tage und wird von unterschiedlichen Institutionen, Universitätskliniken, großen, nicht-universitären Abteilungen, aber auch niedergelassenen Kollegen zumeist in den neuen Bundesländern ausgerichtet. Die renommierten Referenten, die zum großen Teil auch Prüfer bei den Landesärztekammern sind, bedienen sich dabei interaktiven Elementen und Workshops. Jedes Modul wird durch ein besonderes, nicht krankheitsspezifisches Thema ergänzt, z. B. Kommunikation, den Besonderheiten in der Niederlassung, Zertifizierungssystemen in der Onkologie. Nach erfolgreicher Teilnahme an allen Modulen über zwei Jahre kann man ein Zertifikat der OSHO erwerben, mit dem die systematische Ausbildung in der Hämatologie/ internistischen Onkologie dokumentiert wird.

Zielgruppe:

Das Fortbildungsprogramm wendet sich an Fachärzte oder Assistenzärzte, die sich einen umfassenden Überblick über das Fachgebiet der Hämatologie/ internistischen Onkologie verschaffen wollen.

Tagungsort:

Pro Modul ein neuer Standort und eine neue Institution. Teilnehmerzahl pro Modul: max. 30 Teilnehmer (Rostock, Dresden, Halle, Leipzig, Erfurt)

Kursgebühr pro Modul:

199,00 € Normalpreis bzw. 145,00 € für OSHO Mitglieder und beinhaltet:

- Übernachtung (1 Nacht inkl. Frühstück)
- Kaffeepausen, Mittag- und Abendessen
- Skripte der Veranstaltung
- Abschlusszertifikat

OSHO Zertifikat:

Im Anschluss an jedes Modul kann ein Teil-Zertifikat durch ein Abschlusstestat erlangt werden, das zu einem OSHO Fortbildungszertifikat nach erfolgreicher Absolvierung aller Module zusammengefasst wird.

Anmeldung:

Eine Möglichkeit zur Anmeldung sowie weitere Informationen zu den Teilnahme- und Stornierungsbedingungen finden Sie online unter:

www.osho-services.de/fortbildungsakademie

Wichtige Anmerkung:

Bei Bedarf wird auf andere Kurs-Modalitäten, wie On-line-Webinar, gewechselt, die eine Durchführung des Kurses auch zu COVID-19 Zeiten erlauben.

Die Institutionen im Überblick:



Roadmap OSHO

Fortbildungsakademie 4.0:

Modul 1:

Thema: Mikroskopie I – Grundlagen

Zeitpunkt: Q2 2026: 28.-29.05.2026

Tagungsort: Rostock

Hauptverantwortliche:

Prof. Dr. med. K. Jentsch-Ullrich (Magdeburg)

Prof. Dr. med. S. Böttcher (Rostock)



Jetzt
anmelden!

Modul 2:

Thema:

AML, ALL, MDS, Uro-Onkologie, Anämie

Zeitpunkt: Q4 2026: 26.-27.11.2026

Tagungsort: Erfurt

Hauptverantwortliche:

Prof. Dr. med. S. Scholl (Erfurt)

Prof. Dr. med. L. Bullinger (Berlin)

Prof. Dr. med. M. Heuser (Halle)

Dr. med. N. Jäkel (Halle)



Jetzt
anmelden!

Modul 3:

Thema:

Lymphome – Teil 1 (indolente Lymphome)

Gastrointestinale Tumoren – Teil 1

CUP, Sarkome und Neuroonkologie

Gesprächsführung in der Onkologie

Zeitpunkt: Q1 2027: 25.-26.02.2027

Tagungsort: Dresden

Hauptverantwortliche:

Dr. med. H. Schmalenberg (Dresden)

PD Dr. med. Ph. Hemmati (Neubrandenburg)

Prof. Dr. med. Ch. Kahl (Magdeburg)



Jetzt
anmelden!

Modul 4:

Thema: Mikroskopie II – Vertiefung

Zeitpunkt: Q2 2027

Tagungsort: Rostock

Hauptverantwortliche:

Prof. Dr. med. K. Jentsch-Ullrich (Magdeburg)

Prof. Dr. med. S. Böttcher (Rostock)

Modul 5:

Thema:

Multiples Myelom (Plasmazellneoplasien)
Myeloproliferative Neoplasien (MPN),
Gerinnung, Thorakale Tumoren, Gynäkologische
Onkologie – Teil 1 (gynäkologische
Tumoren), Supportivtherapie

Zeitpunkt: Q4 2027: 25.-26. 11. 2027

Tagungsort: Halle (Saale)

Hauptverantwortliche:

Prof. Dr. med. H. K. Al-Ali (Halle)

Prof. Dr. med. T. Lange (Weißenfels)

Dr. med. L. Mügge (Zwickau)

Jetzt
anmelden!



Modul 6:

Thema:

Lymphome – Teil 2 (aggressive Lymphome und seltene
Entitäten),
Gastrointestinale Tumoren – Teil 2 (hepatozelluläre und
kolorektale Karzinome), Kopf-Hals-Tumoren,
Palliativmedizin in der Onkologie,
Gynäkologische Onkologie – Teil 2 (Mammakarzinom)

Zeitpunkt: Q1 2028

Tagungsort: Leipzig

Hauptverantwortliche:

Prof. Dr. med. Junghanß (Rostock)

Prof. Dr. med. Ch. Scholz (Berlin)

PD Dr. med. V. Vucinic (Leipzig)

AML, ALL, MDS, Uro-Onkologie, Anämie

Datum: 26.-27. November 2026

Tagungsort: Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt

1. Tag / Donnerstag, 26.11.2026

10:30–10:45	Begrüßung und Vorstellungsrunde Prof. Dr. med. S. Scholl, Erfurt Prof. Dr. med. L. Bullinger, Berlin Prof. Dr. med. M. Heuser, Halle Dr. med. N. Jäkel, Halle
10:45–10:55	MDS Diagnose, Prognose und Pathogenese Dr. med. K. Sockel, Dresden
10:55–11:25	MDS Therapie Dr. med. N. Jäkel, Halle
11:25–11:55	AML Diagnose, Klassifikation und MRD Monitoring Prof. Dr. med. M. Heuser, Halle
11:55–12:25	Therapie jüngerer AML Patienten Prof. Dr. med. S. Scholl, Erfurt
12:25–12:55	Therapie älterer AML Patienten Dr. med. M. Fleischmann, Jena
12:55–13:55	Mittagspause
13:55–14:25	Interaktive Fälle im Grenzbereich von AML und MDS (biphänotypische AML, BPDCN, CHIP) Prof. Dr. med. M. Heuser, Halle Prof. Dr. med. L. Bullinger, Berlin
14:25–14:55	ALL Diagnose, Klassifikation und Pathogenese Prof. Dr. med. J. Westermann, Berlin
14:55–15:25	ALL Therapie Prof. Dr. med. J. Westermann, Berlin
15:25–15:55	Kaffeepause
15:55–16:25	Transplantation bei akuter Leukämie und MDS Dr. med. J. Schaffrath, Halle
16:25–16:55	CAR-T Zelltherapie bei ALL und AML? Prof. Dr. med. L. Bullinger, Berlin
16:55–17:25	Komplikationsmanagement nach Zelltherapie Prof. Dr. med. U. Schnetzke, Jena
17:25–17:55	Interaktive Fälle Zelltherapie Dr. med. F. Eigendorff, Jena
17:55–18:00	Resumee des ersten Tages



2. Tag / Freitag, 27.11.2026

08:25–08:30	Begrüßung Prof. Dr. med. S. Scholl, Erfurt Prof. Dr. med. L. Bullinger, Berlin Prof. Dr. med. M. Heuser, Halle Dr. med. N. Jäkel, Halle
08:30–09:00	Rationale Anämiediagnostik Prof. Dr. med. J. Schubert, Riesa
09:00–09:30	PNH Prof. Dr. med. J. Schubert, Riesa
09:30–10:00	Sichelzellerkrankung und Thalassämie Dr. med. K. Kafa, Halle
10:00–10:30	Kaffeepause
10:30–11:00	Cold-agglutinin disease Prof. Dr. med. A. Röth, Essen
11:00–11:30	Harnblasenkarzinom Prof. Dr. med. S. Scholl, Erfurt
11:30–12:00	Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie in der Uro-Onkologie Prof. Dr. med. K. Zöphel, Chemnitz
12:00–13:00	Mittagspause
13:00–13:30	Keimzelltumore Dr. med. Th. Kegel, Halle
13:30–14:00	Prostatakarzinom Prof. Dr. Th. Steiner, Erfurt
14:00–14:30	Nierenzellkarzinom Prof. Dr. med. G. Gakis, Halle
14:30–15:00	Abschlusstest
15:00–15:30	Kaffeepause
15:30–16:30	Zusatzthema: tbd
16:30–16:45	Zertifikatsüberreichung & Verabschiedung

Referenten des zweiten Moduls:

CHARITÉ - UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Hämatologie, Onkologie und Tumorimmunologie | CVK

Prof. Dr. med. Lars Bullinger

Direktor

Prof. Dr. med. Jörg Westermann

Stellvertretender Klinikdirektor

POLIKLINIK gGmbH CHEMNITZ

Praxis für Nuklearmedizin

Prof. Dr. med. Klaus Zöphel

FA für Nuklearmedizin

UNIVERSITÄTSKLINIKUM CARL GUSTAV CARUS

an der Technischen Universität Dresden

Medizinische Klinik und Poliklinik

Dr. med. Katja Sockel

Oberärztin Hämatologische Ambulanz

HELIOS KLINIKUM ERFURT

Zentrum für Hämatologische Neoplasien

Prof. Dr. med. Sebastian Scholl

Chefarzt & stellvertretender Ärztlicher Direktor

Zentrum für Uroonkologie

Prof. Dr. Thomas Steiner

Chefarzt Urologie, Leiter des Uroonkologischen Zentrums, Leiter des Robotikzentrums Mitteldeutschland

UNIVERSITÄTSMEDIZIN ESSEN

Klinik für Hämatologie und Stammzelltransplantation

Prof. Dr. med. Alexander Röth

Oberarzt

Leiter klassische Hämatologie



UNIVERSITÄTSMEDIZIN HALLE (SAALE)

Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV,
Hämatologie und Onkologie

Prof. Dr. med. Michael Heuser

Direktor

Dr. med. Thomas Kegel

Oberarzt, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie,
Onkologie, Nephrologie

Dr. med. Nadja Jäkel

Oberärztin, Fachärztin für Innere Medizin

Dr. med. Judith Schaffrath

Oberärztin, Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie,
Onkologie, ZB Notfallmedizin

Kinderonkologisches Zentrum

Dr. med. Kinan Kafa

Oberarzt

Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie

Prof. Dr. med. Georgios Gakis

Direktor

UNIVERSITÄTSKLINIKUM JENA

Klinik für Innere Medizin II

Hämatologie und Internistische Onkologie

apl. Prof. Dr. med. Ulf Schnetzke

Leitender Oberarzt,

Koordinator Zentrum für Hämatologische Neoplasien

Dr. med. Farina Eigendorff

Fachärztin für Innere Medizin

Dr. med. Maximilian Fleischmann

Facharzt für Innere Medizin

ELBLANDKLINIKUM RIESA

Innere Medizin – Onkologie, Hämatologie und
Palliativmedizin

Prof. Dr. med. Joerg Schubert

Chefarzt

Sponsoren:

Wir danken folgenden Sponsoren für ihre Unterstützung der OSHO FoBi 4.0 Reihe.

Sponsoring von € 4.000:

Johnson & Johnson

Sponsoring von € 2.000:

GSK

REGENERON

Sponsoring von € 1.333:

